

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „Tommi“ vom 20. Juli 2021 14:35

Zitat von ARC7L

Wenn du den Großteil deiner Argumentation darauf baust, "Klimawandel stoppen" auf der Goldwaage zu lesen, dann verstehe ich Antimon sehr. Natürlich geht es darum, den antropozänen Einfluss rauszunehmen, und nichts anderes. Und da ist es ein bisschen so, wie mit einer Wand zu reden. Ich meine, du nennst die Überbevölkerung als größtes Problem (wobei ich ohne "größtes" gerne zustimme) was impliziert, das "Depopulation" für dich eine legitimere Lösung ist, als dem Deutschen "Lebensqualität" (in deinem Sinne nur Konsum, was für sich ja schon albern ist) zu verteuren. Selbst wenn wir die Bevölkerungszahlen moralisch vertretbar senken könnten (Vorschläge?) ist es nötig und angemessen, auch einen nachhaltigen Lebensstandard zu etablieren.

Naja. Ich sehe die Klimadiskussion halt global und nicht national. Zu denken wir lösen das hier national ist halt völliger Käse. Und dann finde ich es albern, wenn man darauf hinweist, dass manche User dann Schnappatmung zu bekommen.

National das Öl verbieten bringt gar nix, wenn global das Öl dann woanders verpulvert wird.

National den Lebensstandard für Deutsche senken bringt gar nichts, wenn China dafür die doppelte Menge Bürger in Wohlstand bringt.

Denn CO2 Ausstoß von 2 auf 1 Prozent senken bringt nichts, wenn China in den nächsten 20 Jahren 100 Kohlekraftwerke baut (weiß die genaue Zahl nicht mehr. Waren aber viele) und 10 Prozent zulegt.

Das sind nun mal Fakten, die man beachten muss.

Die Frage ob die anderen Länder auch so selbstlos sind wie wir und ihren Standard senken muss ja gestellt werden. Es ist nämlich nichts davon zu erkennen. Vor allem in den Ländern wo es drauf ankommt.

Für mich ist die Populationsfrage eine Kernfrage. Dazu ein Bildnis:

Was ist besser? 1 Mio Menschen die sich einen Sack Reis in 5 Reiskörner pro Teller aufteilen?
Oder 1000 Menschen, die sich den gleichen Sack Reis in einen voller Teller aufteilen.

Das sind Fragen, die man sich stellen muss irgendwann.

Es geht ja am Ende auch gar nicht darum dem bösen Deutschen nur 3 statt 4 Kreuzfahrten zu erlauben, sondern am Ende soll ja komplett das Fleisch weggelassen werden, nur noch ÖPNV und möglichst Platte wohnen mit wenig Heizung. Das sind schon starke Einschnitte.

Wobei ich am Ende wieder das Problem der sozialen Gerechtigkeit sehe.